

An: eHealth-Akteure

Bern, 23. November 2009

Stellungnahme zur eHealth-Plattform und -Initiative der Firma Abraxas

Das Inselspital nutzt seit Juni 2009 die eKoGu-Plattform (der Firma Abraxas) der GDK-Ost-Kantone, holt die Kostengutsprachen so auf elektronischem Wege ein und nutzt die folgenden Vorteile:

- Verfolgbarkeit der Anfragen für Kostengutsprache; stets mögliche Abfrage der Stati der Anfragen
- Zeitgewinn durch elektronische Übermittlung in einem sehr zeitkritischen Prozess
- Nachvollziehbarkeit und Dokumentation bei Rechnungsrückweisungen oder Beanstandungen

Das Inselspital begrüsst ausdrücklich die Ausweitung der Plattform auf alle anderen Kantone, da es als Leistungserbringer angesichts des grossen Spardruckes auf einheitliche, effektive und effiziente Prozesse zu den Kostenträgern angewiesen ist.

Des Weiteren erachtet es das Inselspital als grosse Notwendigkeit, dass die Leistungserbringer im elektronischen Austausch mit den Versicherern (Deckungsabfragen; Kostengutsprachen; Fakturierung etc.) in Zukunft für alle Kostenträgerarten (Kantone, KV, UV, IV, MV) eine einzige und einheitliche e-Plattform nutzen können.

Es versteht sich von selbst, dass eine solche Universalplattform den Branchenstandards, welche die Tarifpartner auf nationaler Ebene (Forum Datenaustausch) vereinbaren werden, entsprechen muss.

Freundliche Grüsse



Martin Bruderer
Bereichsleiter Patientenmanagement



Martin Graf
Bereichsleiter Informatik